

→ NEUER KURS AB MÄRZ 2027

Sozialpsychiatrische Zusatzausbildung

Nach Abschluss dieser Weiterbildung können Sie unterschiedliche Problemlagen eigenverantwortlich in Ihrem sozialpsychiatrischen Berufsalltag steuern und bearbeiten. In einem Zeitraum von 2,5 Jahren liegt **neben der vielfältigen Wissensvermittlung der Schwerpunkt auf Hospitationen, Praktika und einem von Ihnen entwickelten Praxisprojekt**. Im gruppenorientierten und **trialogischen Austausch**, über Gastvortragende und Exkursionen entwickeln Sie eine **gemeindepsychiatrische Haltung**.

LERNINHALTE

Grundlagen sozialpsychiatrischer Arbeit

- UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen
- Selbst- und Fremdwahrnehmung
- Kontaktaufnahme und Kommunikation
- Beziehungsgestaltung zum Klienten
- Ressourcen- und Selbsthilfeorientierung
- Politische Partizipation und Teilhabe der Klienten
- Burnout-Prophylaxe und Resilienzförderung für psychiatrisch Tätige
- Achtsamkeitsbasierte Entspannungsmethoden

Entstehung, Erscheinungsbild und Verlauf psychischer Störungen

- Verständnis von Krankheit und Störung und Bewältigungsversuch
- Umgang mit Diagnosen und deren Klassifikationen:
- Psychosen
- Manie und Depression
- Persönlichkeitsstörungen
- Abhängigkeitserkrankungen
- Belastungs- und psychosomatische Störungen

Sozialpsychiatrische Angebote u. Unterstützung

- Soziale Teilhabe
- Haltung und Personenzentrierung
- Therapeutische Gruppenarbeit
- Pharmakotherapie

- Assistenz und niedrigschwellige Hilfen zu Arbeit und Beschäftigung
- Hilfen für Angehörige psychisch erkrankter Menschen
- Hilfen für Kinder psychisch kranker Eltern
- Hilfen für Menschen mit interkultureller Geschichte
- Umgang mit Zwang und Gewalt
- Ambulante Behandlungsangebote
- Psychoseseminar und Psychoedukative Gruppen
- Psychotherapie

Berufliche Rollen, Teamarbeit und Organisationsentwicklung

- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Organisationsentwicklung und Führungsstil
- Supervision, Intervention und kollegiale Beratung
- Kooperation und Arbeitsorganisation

Gemeindepsychiatrischer Verbund und rechtliche Rahmenbedingungen

- Vernetzung im psychosozialen Arbeitsumfeld
- Kooperation, Koordination und Steuerung in der Gemeindepsychiatrie
- Trialogische Zusammenarbeit
- Rechtskreisübergreifende Finanzierung
- Unabhängige Beschwerdestellen, Besuchskommission
- Gesetzliche Normen und Rechtsansprüche

Geschichte der Psychiatrie und deren Auswirkungen auf die Gegenwart

→ Rahmenbedingungen

- Wissenvermittlung an Blockwochenenden (siehe Kurszeiten)
- Praktikum inkl. Praxisprojekt (250 UE)
- Arbeitsplatzvorstellung
- Gegenseitige Hospitationen innerhalb der Teilnehmendengruppe (insgesamt 3)
- Selbststudium in Lerngruppen inkl. Teilnahme an Trialogen
- Reflexion der eigenen Lernentwicklung und Präsentation von „mein roter Lernfaden“
- Abschlusskolloquium

→ Voraussetzung

Für die Teilnahme am Kurs sind eine **abgeschlossene Berufsausbildung im psychosozialen Arbeitsfeld**, mindestens **1 Jahr Berufspraxis in der Arbeit mit psychisch erkrankten Menschen** sowie eine **aktuelle Tätigkeit in einem Arbeitsfeld der psychosozialen Versorgung** erforderlich.

→ Kosten

5.200,- Euro zzgl. 200,- Euro Anmeldegebühr für Nicht-Mitglieder der DGSP

4.900,- Euro zzgl. 200,- Euro Anmeldegebühr für DGSP-Mitglieder

→ Träger der Fortbildung

Der Träger dieser Zusatzausbildung ist die **Deutsche Gesellschaft für Soziale Psychiatrie (DGSP e.V.)**. Die DGSP engagiert sich seit über 50 Jahren aktiv für eine Humanisierung der psychiatrischen Versorgung. Als Fortbildungsanbieter ist die DGSP seit 40 Jahren tätig und verfügt über reichhaltige Erfahrungen in der Fortbildung psychiatrisch Tätiger. Seit 2021 ist das Institut für Aus-, Fort-, und Weiterbildung der DGSP **zertifiziert durch das Europäische Institut für Zertifizierung von Managementsystemen und Personal (EQ-ZERT)**.



→ Kursleitung

Maarit Belz: Sozialarbeiterin, Systemische Familientherapeutin (DGSF), QM-Beauftragte, Mitglied der DGSP und HGSP

Birte Kruse: Heilerziehungspflegerin und Sozialarbeiterin, seit 10 Jahren in Leitungsfunktionen bei Trägern der Eingliederungshilfe, Vorstand der HGSP, Mitglied der DGSP

→ Kurszeiten

Der Kurs umfasst **800 Unterrichtseinheiten von März 2027 bis Oktober 2029** und unterteilt sich in einen **15-monatigen Grund- sowie Aufbaukurs**. Die Unterrichtszeiten finden an unterschiedlichen Wochenenden **freitags, bzw. samstags bis sonntags von 9.00 - 16.30 Uhr** statt. Die genauen Termine entnehmen Sie der Homepage.

→ Veranstaltungsort

Wechselnde Lernorte im Stadtgebiet Hamburg (inklusive Exkursionen und praktischem Arbeiten vor Ort). Die genauen Adressen und Treffpunkte werden Ihnen rechtzeitig vor Kursbeginn bekannt gegeben.

→ Kontakt und Anmeldung

DGSP e.V., Zeltinger Str. 9, 50969 Köln
Tel.: (0221) 5110 02 · info@dgsp-ev.de

→ Informationsveranstaltungen

Samstag, 05.09.2026, 9.00 - 10.30 Uhr (Präsenz)

Leben mit Behinderung Hamburg

Südring 36

22303 Hamburg

Anmeldung unter: birte.kruse@dgsp-hamburg.de

Donnerstag, 01.10.2026, 17.00 - 18.30 Uhr (Online)

Bei Interesse Zugangslink per E-Mail anfordern